Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Swiss Confederation

Federal Department of Finance FDF

**Swiss Federal Office for Building and Logistic FOBL**
Construction Sector
Project Management
Objekt Managamenet

# Merkblatt für alle Nutzer von Gebäuden im Ausland

## Reduktion Ressourcenverbrauch, Energie, $CO_2$ Ausstoss

**Mit diesem Merkblatt sollen die Schweizer Vertretungen im Ausland über Massnahmen zur Reduktion ihres Umwelt- und Energiefussabdrucks sensibilisiert werden. Die Vertretungen werden eingeladen, die Relevanz dieser Massnahmen zu beurteilen und, sofern es der lokale Kontext zulässt, für deren Umsetzung zu sorgen.**

Kleine Massnahmen, wie die Änderung des Nutzerverhaltens, können viel Ressourcen, Energie, CO2 Ausstoss und Kosten einsparen, sowie die Umwelt schonen. Nachfolgend finden Sie mögliche Massnahmen, welche Ressourcen einsparen und einfach umzusetzen sind:

### Gebäude

- Beschattungssysteme verwenden (Storen und Fensterläden schliessen).
- Bei längerer Abwesenheit Raumtemperatur anpassen und Geräte ausschalten.

### Wärme- und Kälteenergie

- Die geeignete Raumtemperatur einstellen
  (eine Reduzierung von 22 auf 20°C spart 10-14% Energie ein).
- Raumtemperatur über Nacht und am Wochenende anpassen.
- Raumtemperatur in nicht benutzten Räumen anpassen.
- Offene Fenster und Türen vermeiden. Kurz lüften, max. 5 Min.

### Lüftung

- Angemessene Regelung der Frischluftmenge entsprechend der Nutzung
  (Regelmässiges Lüften 2-4-mal täglich 5 Min.)

### Elektrogeräte

- Geräte jeweils komplett ausschalten, längere Standby-Zeiten vermeiden.
- Ladegeräte bei Nichtgebrauch von Steckdosen entfernen.
- Licht ausschalten, wenn das Zimmer verlassen wird.
- Beleuchtung mit Dimm-Funktion und LED-Ausführung verwenden.
- Tiefkühler und Kühlschrank nur so lange wie nötig öffnen und periodisch abtauen.

### Wasser

- Den Wasserverbrauch auf ein Minimum begrenzen.
- Warmwasser nur falls erforderlich einsetzen. Händewaschen mit Kaltwasser statt Warmwasser.
- Wasserspararmaturen verwenden.
- Zur Gartenbewässerung Regenwasser statt Trinkwasser verwenden.
- Geschirrspüler und Waschmaschinen komplett befüllen und Sparprogramm verwenden.

**Links:**
-Bundesverfassung (insb. Art. 2 und 4. Abschnitt: Umwelt und Raumplanung)
-Bundesgesetz über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG), das im Juni 2023 von der Schweizer Bevölkerung angenommen wurde. Dieses enthält die Vorgabe eines Netto-Null Ziels für die Bundesverwaltung bis 2040.
-Klimapaket Bundesverwaltung vom Bundesrat beschlossen am 3. Juli 2019.
-EDA: 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (admin.ch)
-BBL: Nachhaltigkeit (admin.ch)
-BBL: Leitfaden Nachhaltigkeit für Bauten im Ausland (fr)
-CH: www.energieschweiz.ch

**Anhang**

**Vorschläge für die Betriebsleitung:**

Gebäude:

- Serviceverträge erstellen um die Gewerke störungsfrei und langfristig nachhaltig nutzen zu können.
- Energieträger aus erneuerbaren Energien verwenden (falls vorhanden). Energieverträge.
- Fenster- und Türdichtungen jährlich kontrollieren und bei Bedarf ersetzen.
- Bei Lüftungen die Funktion Nachtauskühlung wo möglich verwenden.

Lüftung:

- Kontrolle der Verschmutzung der Luftfilter. Filter regelmässig wechseln.
- Dunstabzugshauben von Kochfeldern häufig reinigen.
- Nach Möglichkeit Ventilatoren mit EC-Technologie (hoher Wirkungsgrad geringer Stromverbrauch) einbauen.

Elektrogeräte:

- Beleuchtung mit Helligkeitssensor und Bewegungsmelder einsetzen.
- Energiesparende Geräte kaufen und einbauen.

Wasser:

- Boiler Temperatur auf max. 65°C begrenzen und alle 2 Jahre entkalken.